

Ressort: Politik

Von Klaeden verzichtet auf Versorgungsansprüche als Staatsminister

Berlin, 30.05.2013, 21:32 Uhr

GDN - Der Staatsminister im Kanzleramt, Eckart von Klaeden, verzichtet mit seinem Wechsel in die Industrie auf seine Versorgungsansprüche als Staatsminister. Das sagte der CDU-Politiker dem "Handelsblatt" (Freitagausgabe).

Zugleich lehnte er ein früheres Ausscheiden aus dem Amt ab. Um jegliches Missverständnis bezüglich seiner neuen Position als Politikchef beim Stuttgarter Autobauer Daimler auszuräumen, stellte von Klaeden klar, dass es ihm "nicht um Erreichung bestimmter Versorgungsansprüche" gehe, sondern darum, seine Arbeit - vor allem als Bund-Länder-Koordinator - "ordentlich zu beenden". Er kündigte an, dass er nach seiner Teilnahme an der letzten Bundesratssitzung am 20. September, die Bundeskanzlerin um seine Entlassung "unmittelbar nach der Bundestagswahl" bitten werde. Dabei verzichte er "auf jeden Fall" auf seinen Versorgungsanspruch als Staatsminister.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-14859/von-klaeden-verzichtet-auf-versorgungsansprueche-als-staatsminister.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDSStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619